TEST **ACTION**



Petra Schmitz petra@gamestar.de

DIE WELT IST BÖSE

NEID UND MISSGUNST Ich muss mich mal beschweren. Über Entwickler Pandemic. Aus Full Spectrum Warrior einfach so ein Taktikspiel zu machen! Das ist in etwa so, als würde Raven Software aus Quake 4 eine Aufbausimulation machen. Oder als würde Valve aus Half-Life 2 ein Point-and-click-Adventure stricken. Full Spectrum Warrior sieht aus wie

Action, heißt wie Action und spielt in dem Actionszenario schlechthin. Dass das Spiel jetzt in der Strategie-Rubrik vergammelt, ist ein Affront. Naja, vielleicht bin ich auch nur neidisch...

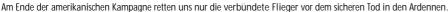
NICHTS NEUES ZU HALF-LIFE 2 Okay, die Überschrift lügt. Tatsächlich gibt es etwas Neues zu Half-Life 2. Ich habe mir nämlich per Steam schon ein paar Files des Spiels runter geladen. Machen kann ich damit allerdings nichts. Deswegen hier an dieser Stelle die offizielle Entschuldigung, dass wir in der letzten Vorschau so vollmundig den Test zu Valves Shooter angekündigt haben. Aber es steht ja nicht umsonst ganz unten unter der Vorschau »Alle Angaben ohne Gewähr«. Manchmal, wie in diesem Fall, hätten wir auch »ohne Gewehr« schreiben können. Warum? Weil man weder auf arme Redakteure noch auf Spiele-Entwickler schießen darf. Auch wenn es beide gelegentlich verdient haben.

INHALT

Call of Duty: United Offensive	76
Conflict Vietnam	78
Sven 004 XXL	79
Heavy Gunner	79
Alpha Black Zero	79
Moorhuhn Wanted	79
Starwars Battlefront	80









Vor Sizilien werden Sie von Kanonenbooten verfolgt



Modelle und Partikeleffekte wurden kräftig aufgemotzt.

Drei Männer, ein Feind

CALL OF DUTY UNITED OFFENSIVE

Die Invasion geht weiter: Im Addon zu Call of Duty erleben Sie Schlüsselszenen des Zweiten Weltkriegs – hautnah!

s spricht wohl ganz klar für einen Ego-Shooter, wenn man Abschnitte gleich mehrfach in Angriff nehmen muss, nur um alles mitzubekommen, was die Entwickler eingebaut haben. Schön auch, wenn das Spiel dabei keinen Deut an Intensität einbüßt. Das Call of Duty-Addon United Offensive, in dem Sie wieder als Soldat in drei Kampagnen (amerikanische, britische und russische) im Zweiten Weltkrieg kämpfen, ist so ein Programm. Allein den Beginn des russischen Feldzugs haben wir gleich dreimal hintereinander gespielt, nur um jede Explosion und jeden Fliegerangriff zu sehen. Mit erstklassigen Skriptevents, toller Sprachausgabe und einem Sound, der Ihre Boxen in Grenzbereiche treibt, reicht United Offensive allemal ans Hauptprogramm heran.

Schade jedoch, dass es auch genau so kurz ist wie **Call of Duty**.

Brillant inszeniert

Der Winter hat Kälte, Schnee und den Krieg in die Ardennen gebracht. Wir sitzen mit unserer Einheit in einer Ruine in Noville und warten auf das sichere Ende, denn Munition ist knapp. Es scheint, als tauche für jede verschossene Kugel ein neuer deutscher Panzer am Horizont auf. Die verzweifelten Rufe der Kameraden schallen immer lauter durch die brüchigen Mauern. Doch wir können nichts tun, nur noch warten. Und während wir warten, setzt melancholische Musik ein - unter der wir fast das Rattern von sich nähernden Rotoren nicht hören. Dann erschallen Jubelschreie. Wir stürzen zu einem Fenster und sehen noch, wie der Feind in einem Bombenteppich amerikanischer Kampfflieger untergeht. Gerettet!

Ähnlich dramatisch geht es auch in den beiden anderen Kampagnen von United Offensive zu. Das Highlight im Einsatz für die Briten etwa ist eine wilde Flucht durch ein sizilianisches Städtchen, in dem Sie eine deutsche Flakstellung in die Luft jagen müssen. Als Russe erleben Sie mit unglaublichem Getöse die Schlacht um Kursk. Wem bei den ständig niederprasselnden Bomben nicht die Ohren klingeln, der sollte schnell einen Arzt aufsuchen.

Die Pflicht ruft

Spielerisch hat sich im Vergleich zu **Call of Duty** nichts getan: Noch immer folgen Sie sehr linear den Anweisungen des jeweiligen Vorgesetzten. So müssen Sie etwa in der Nähe von Bastogne einen diensthöheren

Kameraden beschützen, während er einen Verwundeten aus dem Feld birgt. Oder Sie sollen als Brite Doyle in Holland Sprengsätze an einer Eisenbahnbrücke anbringen, bevor der Zug darüber rollt. Zur Belohnung dürfen Sie dann auch den Zünder bedienen und die Explosion aus der ersten Reihe bewundern. Fies: Kommen Sie in manchen Situationen den Befehlen Ihres Vorgesetzten nicht schnell genug nach oder verschanzen sich feige in einem Erdloch oder Bunker, trifft Sie alsbald ein tödlicher Schuss oder Granatsplitter. So stellt das Programm sicher, dass Sie aktiv an den Schlachten teilnehmen und die Arbeit nicht den PC-gesteuerten Kameraden überlassen. Die sind im Gegensatz zu den Feinden sogar recht clever und werfen Granaten, um kleinere Gegnergruppen auf einmal auszuschalten. Die Widersacher hingegen stürzen meist blind auf Sie zu und sind so schnell erledigt. Schwierig wird es nur, wenn echte Massen losgelassen werden und im Hintergrund mehrere MG-Schützen Sie und Ihre Kameraden unter Sperrfeuer nehmen.

Waffentausch

Wüste Schießereien mit einzelnen versprengten Soldaten und gigantische Schlachten mit nicht abebbenden Gegnerfluten – das

76 GameStar November 2004



Um die Deutschen auf die falsche Fährte zu locken, sprengen wir einen Leuchtturm.

sind die Kernstücke von United Offensive. Damit Sie nicht wehrlos durch die Gegend rennen, gibt Ihnen das Programm ein ausreichendes Waffenarsenal an die Hand. Von der Pistole über über das MG bis hin zum Panzerschreck ist alles vertreten. Gelegentlich erhalten Sie die Order, ein stationäres Geschütz zu bedienen. Wann immer das passiert, sollten Sie mit besonders heftigen Angriffen rechnen.

Als Soldat dürfen Sie nicht unendlich viele Wummen und Munition mitschleppen. Nach ein paar Schusswechseln signalisiert häufig ein trockenes Klicken, dass die Kugeln ausgegangen sind. Dann müssen Sie auf die Waffen gefallener Feinde zurückgreifen.

Fliegende Erde

Die Entwickler von Gray Matter haben United Offensive im Vergleich zu Call of Duty optisch noch mal verbessert: Wenn in Russlands Boden Mörser einschlagen, können Sie vor lauter fliegender Erde kaum etwas sehen. Und Explosionen werden

von dicken Rauchwolken gekrönt. Ansonsten ist jedoch alles fast wie gehabt: Shader-Effekte suchen Sie vergeblich.

Der Lärm der Schlacht

Wenn Ihnen die Kugeln um die Ohren pfeifen, Granaten neben Ihnen den Boden aufreißen und Flieger über Ihnen kreisen, wird das Spiel zum akustischen Hochgenuss. Jedoch ist eine 5.1-Surround-Anlage dafür Voraussetzung. Toll auch die Dialoge, in denen Sie häufig auf einen Einsatz vorbereitet werden.

Das Addon bringt elf neue Karten, drei neue Spielmodi (Herrschaft, Basisangriff und Capture the Flag) sowie Fahrzeuge in den Multiplayer-Modus. Die Vehikel sind kinderleicht zu steuern und verpassen den Partien neues Tempo. Doch auch ohne Jeeps sind die neuen Mehrspieler-Maps gewohnt gut designt. Nicht umsonst steht Call of Duty in unseren Multiplayer-Charts auch in diesem Monat wieder auf Platz 2.

- ➤ ORIGINALTEST IN GAMESTAR 12/03
- ➤ HOTLINE: (0190) 510 055 1,24 €/MIN



Kanonenfutter: In der russischen Kampagne geht es im Lkw an die Front.



An Bord der Flying Fortress 1 müssen Sie zahllose feindliche Flieger abwehren.

PETRA SCHMITZ

petra@gamestar.de

Am Ende der amerikanischen Kampagne hatte ich am ganzen Körper eine Gänsehaut. Ich glaube, ich habe sogar ein wenig gebebt, als mich die Fliegerstaffel rettete - vor Rührung. Und als ich in Russland mit meinen Kameraden aus dem Zug auf einen Lkw stieg, brodelte in mir die Wut, weil man mich einem übermächtigen Feind in den Rachen wirft. Emotionen wie diese machen ein Programm groß. United Offensive erzeugt die spielend.

Sicher, die Grafik wirkt im Vergleich zu Doom 3 und Far Cry altbacken, aber sie ist immer stimmig. Das einzige wirklich Störende an United Offensive ist die mangelnde KI der Gegner. Ein bisschen mehr Grütze im Kriegerhirn hätte ich mir schon gewünscht. Apropos mehr: Länger hätte es auch ruhig sein dürfen. Aber immerhin wurde der Multiplayer-Part ordentlich aufgestockt.

»Gänsehaut-Emotionen«



VERGLEICHBAR MIT Doom 3 (87, GS 10/04) Dank gut getimter Skriptevents packender Grusel-Shooter.
Call of Duty (80, GS 12/03) Das Hauptprogramm ist ähnlich spannend und intensiv.

TECHNISCHE A	NGABEN			
3D-GRAFIKKARTEN		PC MINIMUM	PC STANDARD	PC OPTIMUM
Geforce 1/2 MX	GF FX 5600/Ultra	800 MHz Intel	1,2 GHz CPU	1,6 GHz CPU
Geforce 2/4 MX	Radeon 9500 Pro	800 MHz AMD	1,2 GHz AMD	1600+ AMD
Radeon 9000	Radeon 9700/Pro	256 MB RAM	512 MB RAM	768 MB RAM
Geforce 3/3 Ti	Radeon 9800 Pro	2,1 GB Festpl.	2,1 GB Festpl.	2,1 GB Festpl.
Geforce 4 Ti	GF FX 5800/5900			
LAUTSPRECHER	Stereo	2 vorne, 2 hinten	5.1	□ 6.1
MULTIPLAYER	SEHR GUT			

FAZIT Dank der Fahrzeuge deutlich temporeicher als im Hauptprogramm.

BEWERTUNG	3	
GRAFIK	• bessere Effekte und Modelle 👄 keine DirectX-9-Effekte	7 / 10
OUND	 Bombast-Sound • toller Soundtrack • prächtige Synchro 	10 / 10
ALANCE	 stets fair manchmal zu einfach 	8 / 10
TMOSPHÄRE	 filmreife Umsetzung des Themas 	10 / 10
BEDIENUNG	😊 einfachste Shooter-Steuerung 💿 Hinweise, wo nötig	10 / 10
MFANG	okay für ein Addon 👄 britische Kampagne etwas kurz	7 / 10
EVELDESIGN	 abwechslungsreiche Schauplätze sehr linear 	7 / 10
(I	 Teammitglieder agieren selbständig Gegner eher dumm 	8 / 10
WAFFEN	neue Waffen 😝 gut umgesetzt 😑 kaum zweite Feuermodi	8 / 10
HANDLUNG	💿 spannend erzählt 🚭 glaubwürdige Charaktere	8 / 10

PREIS/LEISTUNG GUT

EINGEWÖHNUNG 10 Minuten SOLO-SPASS 6 Stunden MULTIPLAYER-SPASS 20 Stunden

FAZIT: GELUNGENE FORTSETZUNG DES EGO-SHOOTERS



Video-Special AB 16/18 CD/DVD:

härtere Fassung



November 2004 GameStar

Ho-Chi-Minh-Pfadfinder

CONFLICT VIETNAM

Gls zu f hren ist schon im Frieden anstrengend genug. Und erst recht, wenn sich die vier durch einen Dschungel voller Vietcong k mpfen m ssen.



Für einen Messer-Kill bekommen Sie Bonus-Punkte

er Taktik-Shooter Conflict Vietnam f llt realit tsgetreu schwierig aus. Jedoch nicht wegen einer feindlicher bermacht, sondern aufgrund schlechter Balance, m ßigem Leveldesign und eingeschr nktem Speichersystem.

Vier klasse Typen

Ihr kleiner Stoßtrupp besteht aus vier Soldaten unterschiedlicher Klassen (Sniper, Sanit ter, MGund Gewehrsch tze), doch nur einen der M nner steuern Sie direkt. Dem Rest geben Sie einfache Anweisungen wie »Vorr cken« oder »Position halten«. Mit einem Tastendruck k nnen Sie jedoch jederzeit auf einen anderen Soldaten wechseln.

Nervig: Wenn Sie einen Gegner anvisieren wollen, schaltet das Spiel von der Verfolger- in die Ego-Perspektive und pr sentiert Ihnen einen v llig anderen Blickwinkel, in dem Sie sich erst wieder orientieren m ssen.

F r erfolgreich gemeisterte Missionen erhalten die Soldaten Punkte, die Sie in die Verbesserung von F higkeiten investieren. So wird aus dem Sniper vielleicht auch ein Sanit ter.

Die Bewaffnung legt das Spiel vor jedem Missionsstart selber fest. Jedoch k nnen Sie die Waffen gegen die toter Feinde tauschen. Jeder Soldat beherrscht den Umgang mit Granaten, Sprengfallen und Medi-Kits.

Urwald-Sackgasse

Das sehr vorhersehbare Leveldesign von Conflict Vietnam bietet einen steten Wechsel von engen Dschungelpfaden, Straßen sowie Pl tzen. Fies, wenn Sie in einer Sackgasse starten, die von allen Seiten unter Beschuss liegt - Zeitf rtaktisches Vorgehen bleibt keine. Zus tzliches rgernis: Sie haben pro Mission nur drei Speicherpl tze.

Da der Schwierigkeitsgrad des Spiels schon auf der leichtesten von drei Stufen knackig ausf llt, ist man fast dankbar f r die dumme Gegner-KI. Die Vietcong st rmen blind in Ihre Schussli-

nie. Doch Vorsicht: Ein am Boden liegender Feind muss nicht unbedingt tot sein. Oft dreht er sich just in dem Moment um, in dem Sie ihn um seine Waffe erleichtern wollen – mit einer scharfen Granate in der Hand. Ihre M nner sind da um einiges schlauer. Die feuern eigenst ndig, treffen in den meisten F llen und heilen sogar verwundete Kameraden.

Unechter Dschungel

Optisch ist Conflict Vietnam nur Mittelmaß. Dschungel und Charaktere haben nur wenige Polygone. In der Ego-Perspektive schaltet sich ein Blur-Effekt ein, der das Bild in Farbmatsche verwandelt. Sehr sch n sind hingegen die gerenderten Filme.

Das Spiel unterst tzt 5.1-Sound, Dadurch k nnen Sie an Schrittger uschen orten, von wo sich der Feind n hert. Allerdings ist der Klangteppich l ngst nicht so pomp s wie etwa in **United Offensive**.

➤ HOTLINE: (0190) 882 421 10 1,86 €/MIN

PETRA SCHMITZ

petra@gamestar.de

Bockeschwer! Das ist es, was mir zu Conflict Vietnam einfällt. Wenn mich in Hue zahllose Vietcong angreifen, kann ich nicht mal eine Granate zücken. Wie soll ich da noch vier Mann koordinieren?

Das Speichersystem ist jedoch die größte Hürde. Meine Nerven liegen blank, wenn ein knackiger Abschnitt hinter mir liegt, ich dann an einer Granate scheitere und den ganzen Weg noch mal zurücklegen muss. Kurz: Das Spiel ist nur etwas für masochistisch veranlagte Fans von Taktik-Shootern.

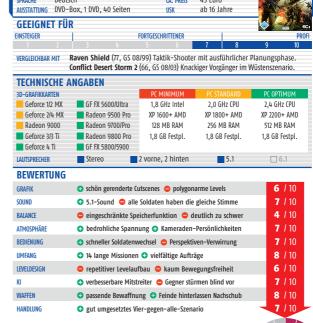
»Tödlich schwierig«



Video-Special AR 16/18 DVD ungekürzt



Ihre Kameraden schießen so lange eigenständig, bis Sie eine Feuerpause befehlen.



EINGEWÖHNUNG 30 Minuten SOLO-SPASS 20 Stunden MULTIPLAYER-SPASS -FAZIT: HÖLLISCH SCHWERER VIETNAM-EINSATZ.

PREIS/LEISTUNG BEFRIEDIGEND

HEAVY GUNNER



Am gelben Felsen müssen Sie Stellung beziehen.

Is MG-Schütze traben Sie im Ego-Shooter Heavy Gunner durch den Dschungel Vietnams. Der sieht allerdings aus wie Kunstrasen mit vereinzelten Plastikpalmen. Außerdem schießen die KI-Kameraden fast nie, während die Gegner freudig ins offene MG-Feuer laufen – Müll.

➤ HOTLINE: (0190) 846 034 1,86 €/MIN

➤ EINZELWERTUNGEN: Datastar AUF WWW.GAMESTAR.DE

A. BLACK ZERO



Ihre Kollegen erledigen die dummen Gegner.

it vier KI-Kollegen hetzen Sie im Actionspiel Alpha Black Zero durch öde Zukunfts-Levels, um Extremisten zu beseitigen. Steuerung, Optik (Serious-Engine) und Sound sind weit hinter Standard. Wer einen intelligenten Team-Shooter spielen will, hält sich besser an Raven Shield.

- ➤ HOTLINE: +44 (0) 906 604 6466 ENGL.
- ➤ EINZELWERTUNGEN: Datastar AUF WWW.GAMESTAR.DE

HEAVY G	UNNER	
GENRE PUBLISHER CA. PREIS ANSPRUCH MINIMUM PREIS/LEISTUNG	Ego-Shooter Groove Games ca. 25 Euro Anfänger 750 MHz, 128 MB Befriedigend	24 %/ELSP NES
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	V/ \ \

ALPHA BLACK ZERO

GENRE: Actionspiel
PUBLISHER Khaeon
CA. PREIS 50 Euro
ANSPRUCH Fortgeschrittene
MINIMUM I. 0 GHz, 256 MB
PREIS/LEISTUNG Mangelhaft

SVEN 004 XXL



Zumindest Sven scheint seinen Spaß zu haben.

m vierten Teil der Simpelspiel-Reihe beglückt der potente Hammel Sven wieder per rhythmischem Knopfdruck hampelig animierte Schäfchen. Kommt ein Gegner zu nahe, verliert er ein Bildschirmleben. Wer mag, kann auch als Hund Schafe zusammentreiben.

- ➤ HOTLINE: (02327) 99 70 STANDARDGEBÜHREN
- ➤ EINZELWERTUNGEN: Datastar AUF WWW.GAMESTAR.DE

MOORH. WANTED



Die Wanted-Zettel müssen wir abschießen.

er Name verrät: Im Fadenkreuz-Shooter **Moorhuhn Wanted** ballern Sie im Wilden Westen. Nur wer in den mit Eastereggs gespickten Landschaften die Voraussetzungen (genug Punkte, Schlüssel) erfüllt, darf in den nächsten von drei Levels. Nett gemacht, aber langsam reicht's.

- ➤ HOTLINE: (02327) 99 70 STANDARDGEBÜHREN
- ➤ EINZELWERTUNGEN: Datastar AUF WWW.GAMESTAR.DE

SVEN 004 XXL

GENRE	Actionspiel	
PUBLISHER	Phenomedia	
CA. PREIS	10 Euro	
ANSPRUCH	Einsteiger. Fortgeschrittene	16
MINIMUM	700 MHz, 128 MB RAM	
PREIS/LEISTUNG	Mangelhaft	SPIELSPASS

MOORHUHN WANTED

Genre Publisher A. Preis Inspruch Minimum Preis/Leistung	Actionspiel Phenomedia 10 Euro Anfänger 800 MHz, 128 MB Mangelhaft	13 ***/ELSP \(\frac{1}{2} \)	